

Ätzen gedruckter Schaltungen mit Wasserstoffperoxid



Ein Erfahrungsaustausch als Fachgespräch: Das Ätzen gedruckter Schaltungen mit Wasserstoffperoxid hat gegenüber anderen Ätzverfahren und -mittein technische und wirtschaftliche Vorteile, die jedoch nicht immer klar hervorgehoben, sondern hier und da sogar falsch dargestellt werden. Um unseren Lesern über den derzeitigen technischen Stand auf diesem Gebiet objektiv berichten zu können, hat H. Benninghoff, berat. Ing., Neumünster, mit Herrn K. Rademacher, Mitarbeiter der Candorchemie, Bochum, ein Gespräch geführt, das wir mit den gestellten Fragen und gegebenen Antworten nachstehend wiedergeben. Herr Rademacher war an der Entwicklung dieses Ätzverfahrens beteiligt. Die SEL und DEGUSSA haben die Reportage zur Veröffentlichung freigegeben, wofür auch an dieser Stelle gedankt sei.

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

ermäßigter Preis 2,52 €

2,70 €

Netto-Preis: 2,52 €

Enthaltene MwSt.: 0,18 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)